

Herzlich willkommen!

Impulsveranstaltung in der Umsetzungsbegleitung Verkauf 2022+

17. Mai 2024



verkauf professionell
vente professionnelle
vendita professionale



Mitwirkung der Berufsfachschulen am Berufsentwicklungsprozess

17. Mai 2024



Einleitung

4 Die Umsetzungsbegleitung im Überblick

Fragen /
Unterstützung
durch eine
zentrale Stelle

Austausch von
Best-Practice-
Beispielen

Impuls-
veranstaltungen

Erfa-Austausch
Reflexion zu
den
Umsetzungs-
instrumenten

Auswertung der
Erkenntnisse
und
Optimierungen
in den
Umsetzungs-
dokumenten

Steuerungsebene

5 Zielsetzung

- Sie erhalten einen Überblick über die Strukturen und den laufenden Prozess der Weiterentwicklung der Umsetzungsinstrumente in den beruflichen Grundbildungen im Detailhandel.
- Sie erkennen den Bezug zu den Regelstrukturen der Berufsentwicklung und die damit verbundenen Konsequenzen.
- Sie erkennen Ihre Möglichkeiten, sich aktiv in diesen Prozess einzubringen.

6 Ablauf

Block 1: Berufsentwicklungsprozess und Mitwirkungsmöglichkeiten

11.00 – 11.40 Uhr

- Der laufende Berufsentwicklungsprozess
- Die Arbeitsgruppen und die Regelstrukturen
- Die Mitwirkung an der Weiterentwicklung der schulischen Umsetzungsinstrumente
- Die Mitwirkung an der Überarbeitung der BDS-Lernmedien

Block 2: Fragerunde

11.40 – 11.55 Uhr

Block 3: Ausblick

11.55 – 12.00 Uhr

Block 1: Berufsentwicklungsprozess und Mitwirkungsmöglichkeiten

Der laufende Berufsentwicklungsprozess

9 Die Idee einer laufenden Berufsentwicklung

- Zur Unterstützung einer national koordinierten Umsetzung von Verkauf 2022+ an den Berufsfachschulen wurden im Auftrag des Nationalen Koordinationsgremiums (NKG) zusammen mit den Berufsfachschulen Umsetzungsinstrumente, Ausführungsbestimmungen QV und Lernmedien entwickelt.
- Die Erkenntnisse aus der konkreten Umsetzung an den Berufsfachschulen sowie aus den Qualifikationsverfahren sollen in die Aktualisierung und Weiterentwicklung dieser Instrumente fließen.
- Im Weiteren sollen die Entwicklungen am Arbeitsmarkt – wenn immer möglich – über die Umsetzungsinstrumente abgebildet werden.
- Es ist die Aufgabe der Trägerschaft (BDS), diese Instrumente weiterzuentwickeln. Diese Aufgabe will die Trägerschaft verbundpartnerschaftlich und in enger Zusammenarbeit mit den Berufsfachschulen sowohl auf strategischer als auch auf operativer Ebene angehen.

10 Grundlagen

Verordnung des SBBT über die berufliche Grundbildung Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ)

Vom 18. Mai 2021

71990

Bildungsplan

zur Verordnung vom SBBT vom 18. Mai 2021 über die berufliche Grundbildung für

Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ)

vom 18. Mai 2021

Bundesnummer 71990

Bildungserlasse

Nationales Umsetzungskonzept Bildungsplan an den Berufsfachschulen
inkl. Sprachunterricht für Fremdsprachen

Detailhandelsfachleute EFZ

1. Lehrjahr

Trägerinstit. Bildung Detailhandel Schweiz

Das Umsetzungskonzept wurde im Halbjahr 2021 erarbeitet. Es ist somit für die Schuljahr 2021/22 gültig. Die Übertragungen werden nach Bedarf fortgeschrieben/verändert.

Version: 1.0

Verfasst durch: Estienne AG, Daniel Ansel, Egon Brühl, Esther Rapp, Ingriden Kapp, Kurt Tötsch, Mirjam Eder, Peter Ammann, Nicole Bergmann, Renata Cernigoi, Rüdiger Gasser, Silvana Chavira, Stefanie Gasser, Walter Margath

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

zur Verordnung über die berufliche Grundbildung des SBBT vom 18. Mai 2021 und zum Bildungsplan vom 18. Mai 2021

für

Detailhandelsfachfrau EFZ / Detailhandelsfachmann EFZ
Dettionnaire du commerce de détail AFC / Impiegata del commercio al dettaglio AFC / Impiegato del commercio al dettaglio AFC

Revisionsnummer 71990

Das Schweizerische Kommission Berufsbildung und Qualität im Detailhandel (Kommission für die Berufsbildung) erarbeitet am 10. November 2021 einen Lern- und Beobachtungsbogen (Lern- und Beobachtungsbogen) zum EFZ (SBBT vom 18. Mai 2021).

Aktuelle unter www.bds.ch / Download Center

Qualifikationsverfahren Detailhandelsfachleute EFZ

Prüfungsjahr 2: Berufskenntnisse EFZ - mündlich

Stand: 10. Dezember 2021

Prüfungsdatum: _____ Name (lernende bzw. kandidierende Person): _____ Kandidatennummer: _____ Klasse: _____

Bewertungskriterium	Erwartete Situations	
	Erreichte Punkte	Mögliche Punkte
Zu HKB 01: Planstellen Vorgehen abschließen	3	3
Zu HKB 02: Planstellen Vorgehen abschließen	3	3
Zu HKB 03: Planstellen Vorgehen abschließen	3	3
Zu HKB 04: Planstellen Vorgehen abschließen	2	2

In diesem Prüfungsjahr erfolgt praktische Situations werden die Fortgaben aus einer Auswahl von folgenden Handlungskompetenzen geprüft:

Handlungskompetenz 01: Aufgaben im Warenbewirtschaftungsprozess umsetzen

Handlungskompetenz 02: Informationsfluss im Detailhandel auf allen Kanälen sicherstellen

Handlungskompetenz 03: Zusammenarbeiten mit unterschiedlichen Teams im Detailhandel gestalten

Handlungskompetenz 04: Teilsachliche Einlassungen im Detailhandel erkennen und neue Aufgaben übernehmen

Handlungskompetenz 05: Teilsachliche in eigenen Verantwortungsbereich delegieren

Es werden nur ganze Punkte (0 - 1 - 2 - 3) vergeben.

Name: <Name Experte(r) A> <Name Experte(r) B>

Unterschrift: _____

Datum: _____

Bitte Bewertungs- und Beobachtungsbogen unterschrieben im Prüfungssekretariat abgeben.

Die Prognosen sind von denselben Lernenden gespeichert. Dies gilt sowohl für lernende Personen als auch für andere kandidierende Personen am Qualifikationsverfahren.

Umsetzungsinstrumente

BDS-Lernmedien

Schulische Qualifikationsverfahren

Musteraufgaben
Erfahrungsnote

Musteraufgaben
Schulische Qualifikationsverfahren
(02/23)

Lernwelt

Mein Know-how – Handlungsbausteine EFZ

Weiter

Lernwelt

Rechnen im Detailhandel EFZ

Lernwelt

Meine Grundlagen – Wissensbausteine EFZ

Weiter

Trainingseinheiten



11 Grundlagen BFS und Gestaltungsspielraum

Bildungsverordnung

(Schultage, Lektionentafel, zeitlicher Umfang, Gewichtung, Prüfungsform HKB QV)

5 Jahre / OdA/ SBFI / Kantone

Bildungsplan

(Qualifikationsprofil, Handlungskompetenzen, Leistungsziele)

< 5 Jahre / OdA / BFS
(Zustimmung SBFI)

Umsetzungskonzepte

Nationales Umsetzungskonzept Bildungsplan Berufsfachschulen

< 5 Jahre / BFS / OdA

Nationaler Lehrplan Allgemeinbildung

< 5 Jahre / BFS / OdA

Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren

< 5 Jahre / BFS / OdA

BDS-Lernmedien

sofort / BFS / OdA

12 Der «laufende» Berufsentwicklungsprozess

Rückmeldungen
Betriebe

Rückmeldungen
Steuergruppe BFS

Rückmeldungen
Berufsfeld

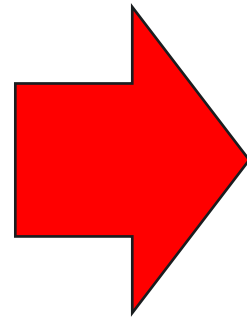


Abbildung
Lernmedien

Abbildung
Bildungsplan /
Umsetzungskonzepte

Themenspeicher
5-Jahres-
Überprüfung

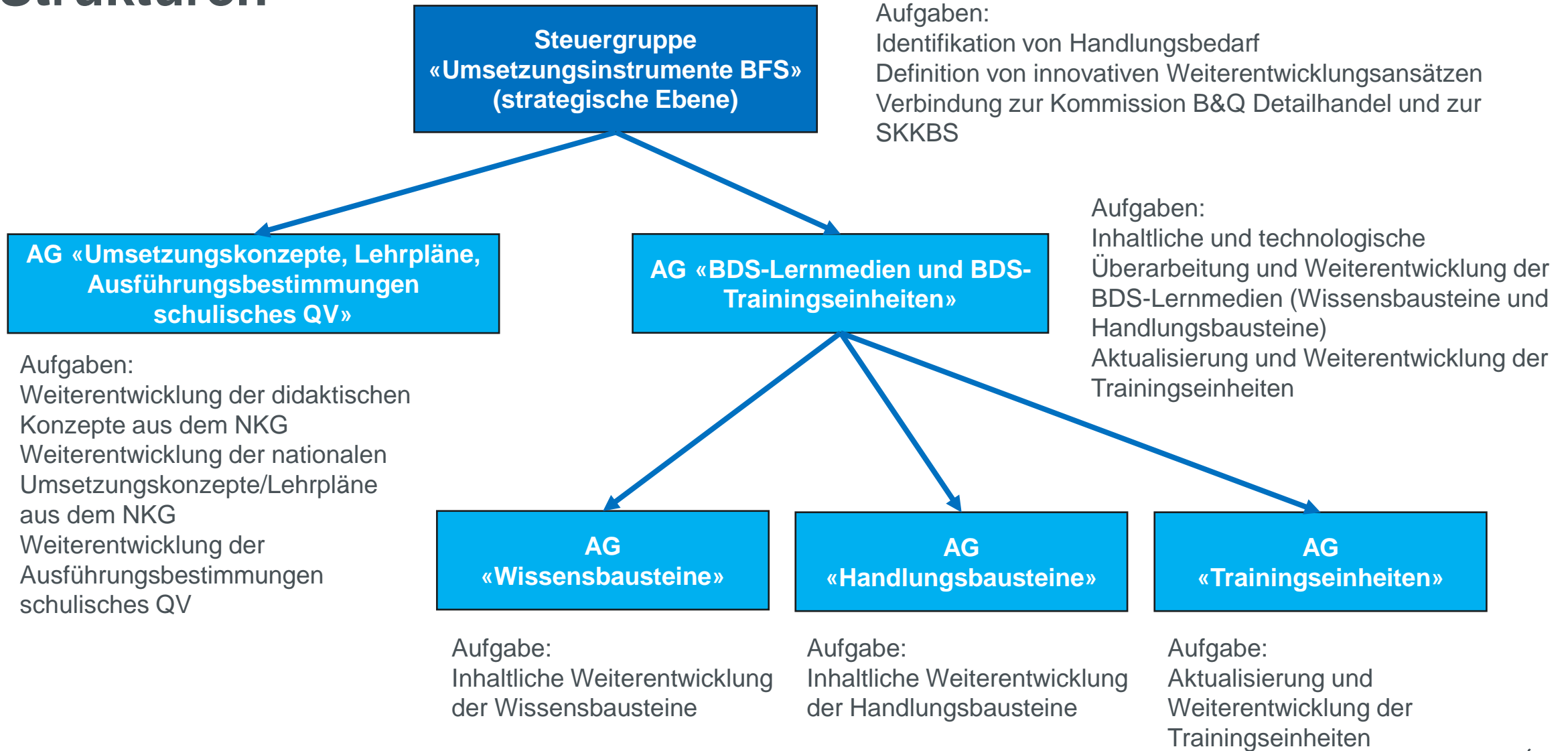
Laufende Anpassung
der Grundbildung
in Bezug auf die
zukünftigen
Anforderungen

13 Die Mitwirkungsmöglichkeiten der Berufsfachschulen

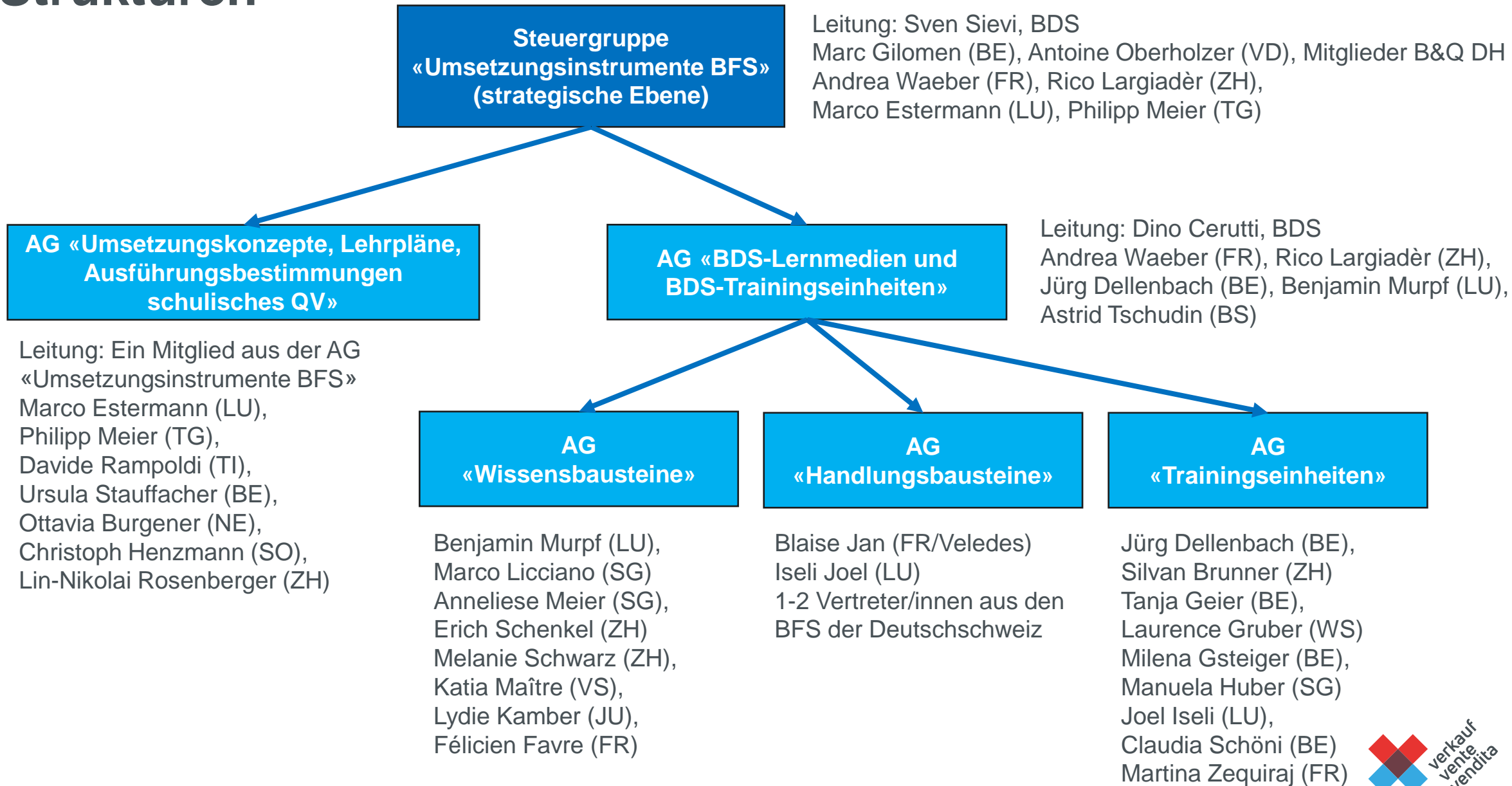
- Mitarbeit von Vertreter/-innen der Berufsfachschulen in ständigen Arbeitsgruppen
- Rückmeldungen und Anregungen zur Weiterentwicklung der schulischen Umsetzungsinstrumente
- Rückmeldungen und Anregungen zur Weiterentwicklung der BDS-Lernmedien

Die Arbeitsgruppen

15 **Strukturen**



16 **Strukturen**



Die Einbettung in die Regelstrukturen

18 Regelstrukturen

Mitglieder:

6 Vertreter/-innen BDS

3 Kantonsvertreter/-innen

2 Schulvertreter

A. Oberholzer (VD), M. Gilomen (BE)

1 Vertretung SBFI

Mitglieder:

Marc Gilomen (BE), Antoine Oberholzer

(VD), Andrea Waeber (FR), Rico

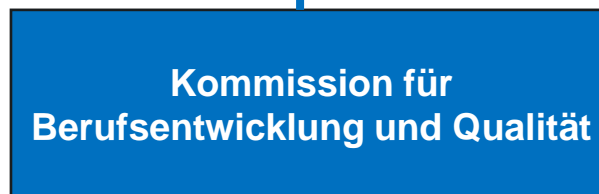
Largiadèr (ZH), Marco Estermann (LU),

Philipp Meier (TG)



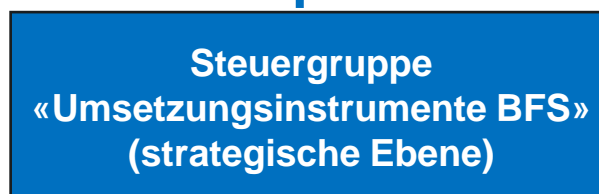
Aufgaben:

Entscheid über die Anpassungen im Bildungsplan sowie in den Umsetzungsinstrumenten (Anhang 1)



Aufgaben:

Antragsrecht an die OdA in sämtlichen Belangen der Berufsentwicklung und Umsetzungsinstrumente



Aufgaben:

Identifikation von Handlungsbedarf

Definition von innovativen Weiterentwicklungsansätzen

Verbindung zur Kommission B&Q Detailhandel und zur SKKBS



Die Mitwirkung an der Weiterentwicklung der schulischen Umsetzungsinstrumente

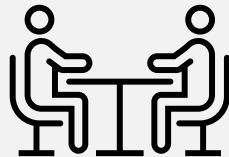
20 Ihre Erfahrungen und Einschätzungen sind gefragt!

Phase 1: Umfrage bei den Berufsfachschulen

Ecole: _____
Nom, prénom: _____
Rôle: _____

Merci d'insérer vos commentaires dans le tableau ci-dessous

Année de formation & Filière (EFP / CFC)	DCO	N° de champ d'apprentissage	Commentaire concernant la dotation horaire (combien de leçons auriez-vous besoin)	Commentaire concernant l'atteinte des objectifs



Phase 2: Auswertung und Umsetzungsplanung in der AG «Umsetzungskonzepte, Lehrpläne, Ausführungsbestimmungen schulisches QV»



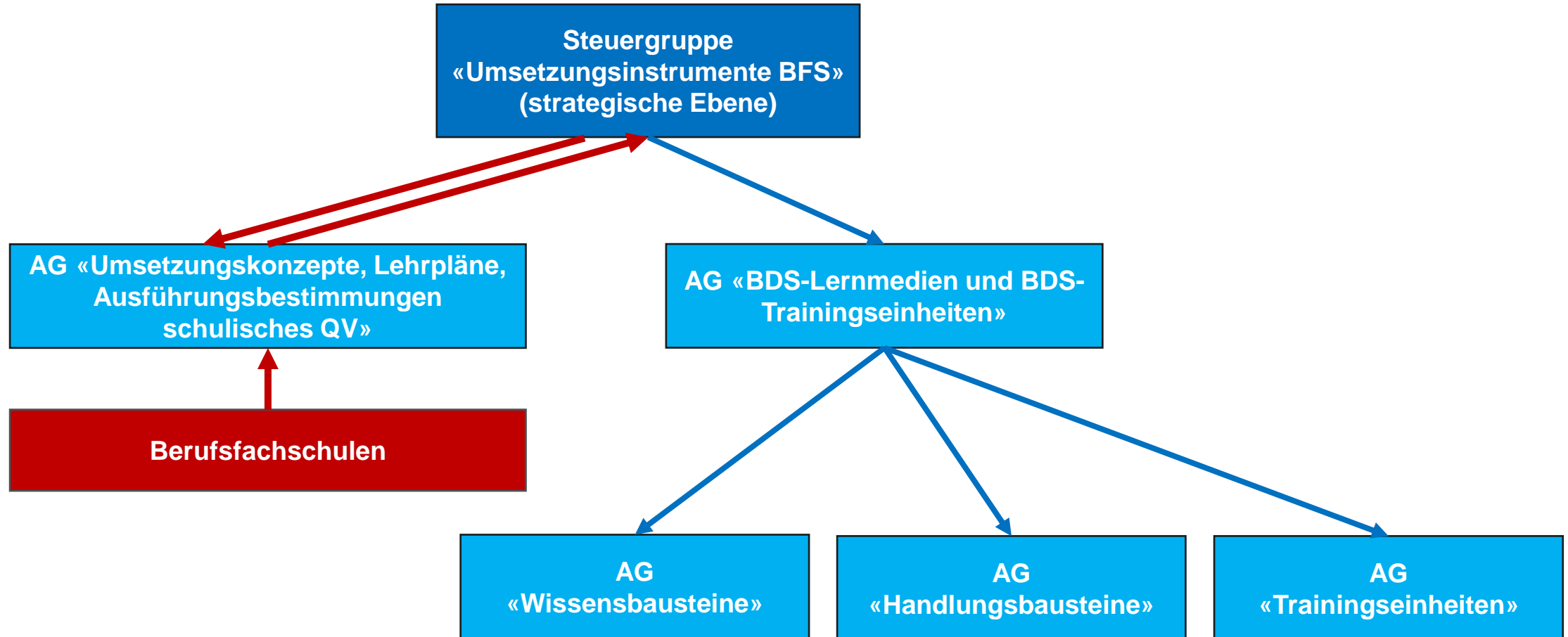
- Resultate sichten, diskutieren und priorisieren
- Umsetzungsplan (Inhalte und Termine) vorschlagen

Phase 3: Beratung in der Steuerungsgruppe



- Resultate und Umsetzungsplan sichten sowie diskutieren
- Auswirkungen auf Lernmedien ableiten
- Weiterentwicklungsmassnahmen beschliessen und kommunizieren

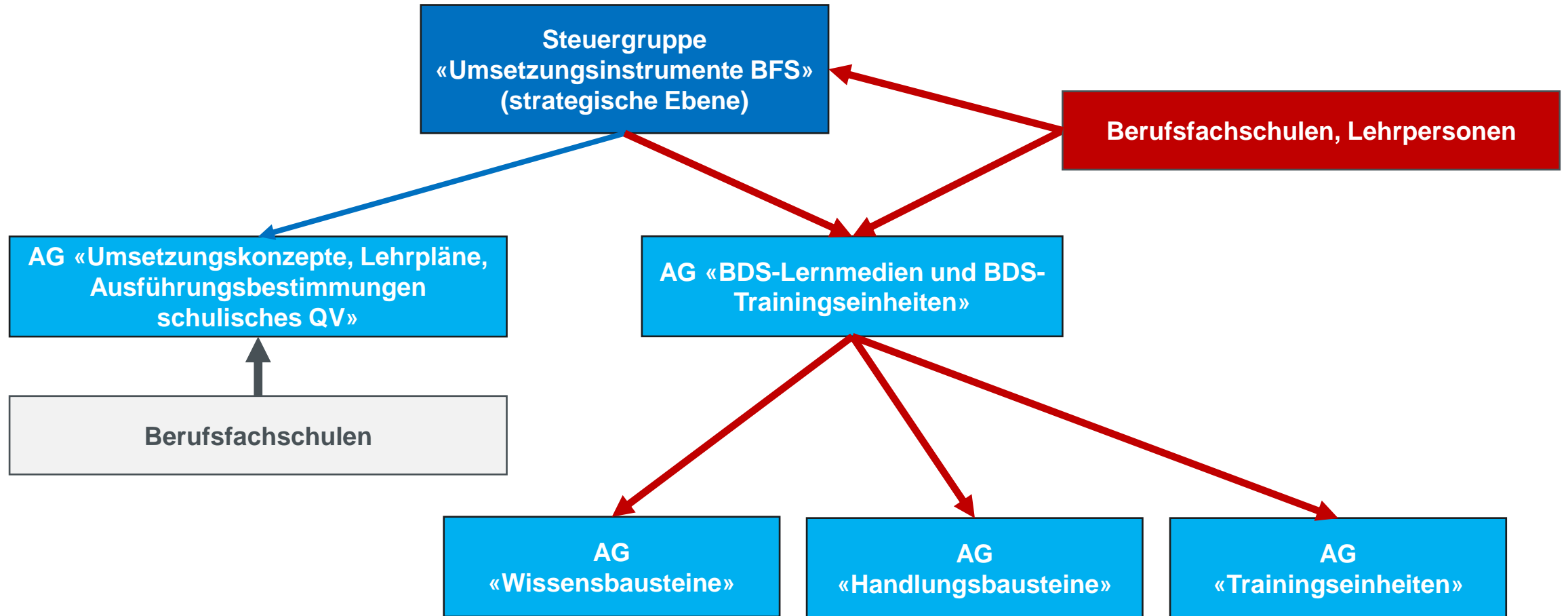
21 Weiterentwicklung der schulischen Umsetzungsinstrumente





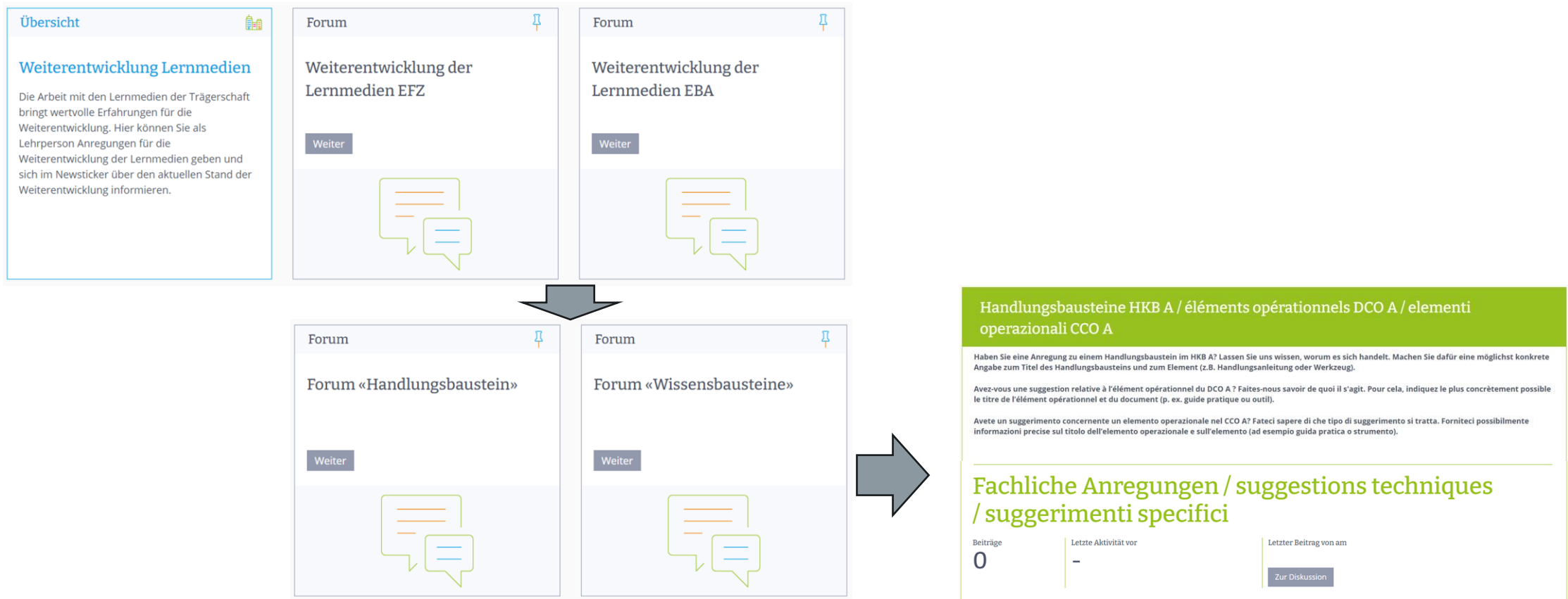
Die Mitwirkung an der Überarbeitung der BDS-Lernmedien

23 Weiterentwicklung der BDS-Lernmedien



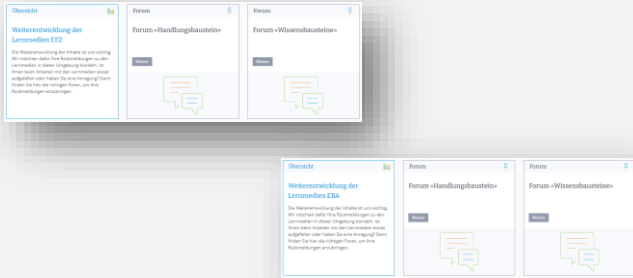
24 Foren

Bitte halten Sie Ihre Rückmeldungen in den [Foren](#) fest:

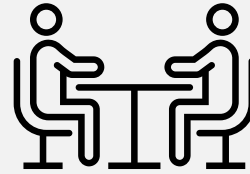


25 Ihre Erfahrungen und Einschätzungen sind gefragt!

Phase 1: Auswertung und Triage durch Steuerungsgremium und Arbeitsgruppen



Phase 2: Umsetzung der Änderungen mit Praktiker/-innen und Lehrpersonen BFS



- Aktualisierung bestehender Inhalte
- Entwicklung neuer Inhalte

Phase 3: Produktion der neuen Inhalte



- Korrektur
- Übersetzung
- Produktion

Block 2: Fragerunde

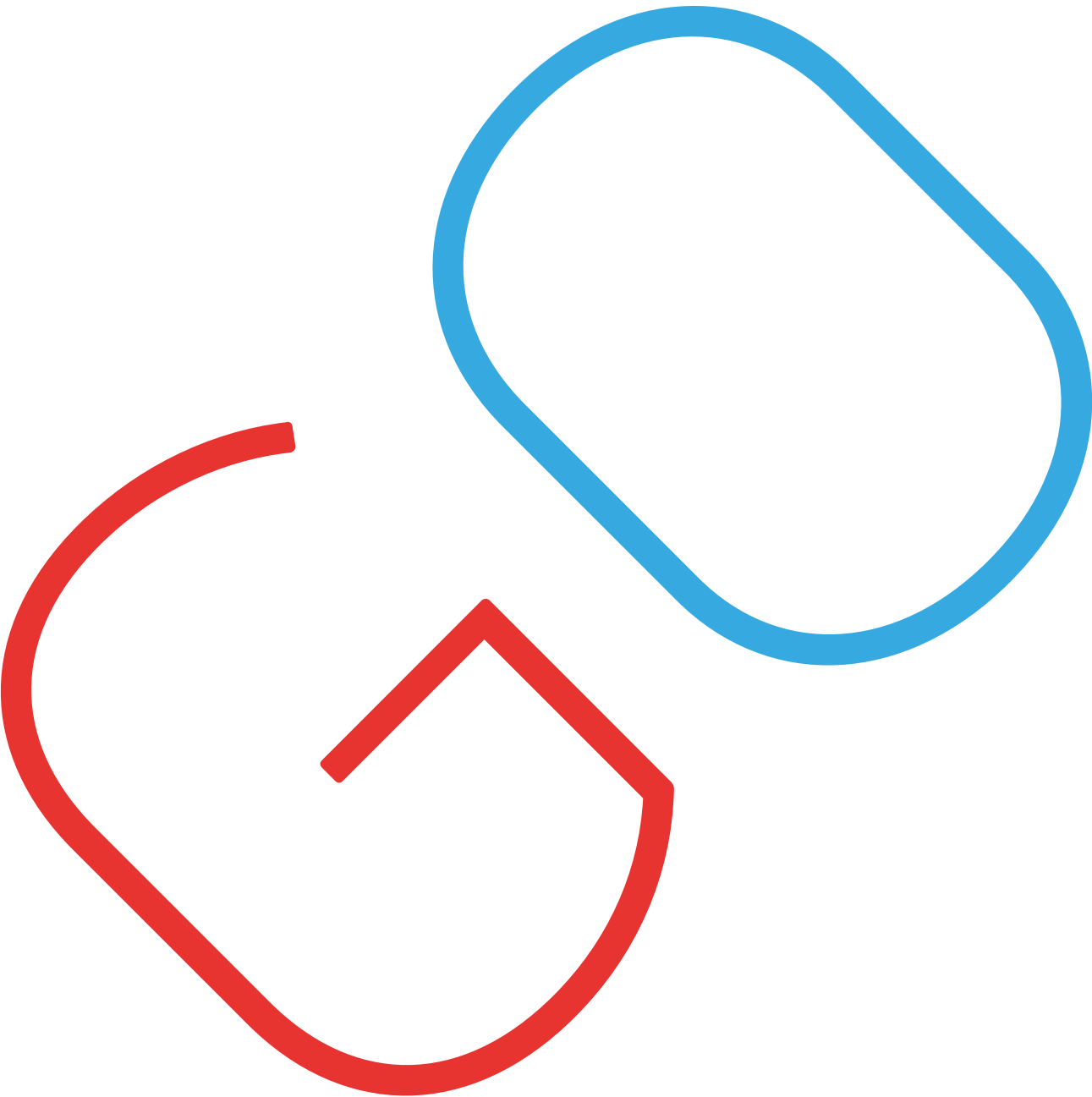
Block 3: Ausblick

28 Ausblick

Die **Ansprechpersonen** der teilnehmenden Berufsfachschulen haben unter dem folgenden Link **Zugriff auf diese Präsentation**: <https://app.konvink.ch/DocumentManager/96/42154/1>

Die **nächsten Impulsveranstaltungen** im Detailhandel sind in Planung:

- Arbeiten mit der Online-Lerndokumentation
- Ein Einblick in die Online-Lerndokumentationen
- Die schulische Abschlussprüfung EBA – ein Rückblick (in der zweiten Jahreshälfte)
- Einblick in die überbetrieblichen Kurse von Ausbildungs- und Prüfungsbranchen (in der zweiten Jahreshälfte)



verkauf professionell
vente professionnelle
vendita professionale